

## **Treppen richtig planen:**

### **Für mehr Design, Sicherheit und Komfort**

*Mögen Hausbauunternehmen derzeit auch von der Renaissance des ebenerdigen Bungalows sprechen – treppenlose Grundrisse bleiben doch die Ausnahme. In aller Regel entscheiden sich Bauherren aus Kostengründen heute für mehr als ein Geschoss, und damit stellt sich sofort die Frage nach der richtigen Treppe. Viele bauliche Vorschriften, funktionale Aspekte und konstruktive Details sind bei ihrer Planung zu berücksichtigen. Für diese gilt: Je früher, desto besser. Gute Beratungsangebote helfen dabei.*

### **Grundrisse und Raumbedarf**

Der Platzbedarf von Treppen unterscheidet sich weniger durch den Grundriss selbst als vielmehr durch den dazugehörigen Verkehrsraum. Dieser ist notwendig, damit man die Treppe bequem erreicht und seinen Weg am Austritt sicher fortsetzen kann. Vergleicht man die verschiedenen Grundrissvarianten, so benötigen halb- und zweiviertelgewendelte Treppen am wenigsten Raum. – Sie sind auch die gefragtesten Typen und lassen sich schon ab 6 m<sup>2</sup> unter Einhaltung aller baulichen Regeln einbauen. Allerdings gilt es stets zu überdenken, welche Rolle die Treppenanlage im Wohnalltag spielt, und ob nicht doch für mehr Komfort und Ästhetik einige zusätzliche Quadratmeter geopfert werden sollten: Geradläufige Treppen und solche mit Zwischenpodest sind am einfachsten zu begehen, weil alle Stufen gerade sind. Dadurch lässt sich auch die gesamte Laufbreite besser ausnutzen. Soll eine Spindeltreppe ihre gestalterische Wirkung voll entfalten, steht sie am besten frei im Raum. Sie benötigt dann entsprechend Platz. Besonders gut kommt diese Bauform in hohen Räumen mit Galerie zur Geltung. Fazit: Jeder Bauherr muss die Faktoren Platzbedarf, Begehkomfort und Design gegeneinander abwägen. Entsprechend wird die Deckenaussparung festgelegt, was auch bedeutet, dass man mit der Treppenplanung schon lange vor dem ersten Spatenstich beginnen sollte.

## Details plant der Fachmann

Wer sich mit der Konstruktion von Wohnungstreppe beschäftigt, trifft unweigerlich auf einige Faustzahlen und Eckdaten. Da ist etwa die Schrittmaßregel. Sie besagt, dass Auftritt und Steigung in einem bestimmten Verhältnis zueinander stehen sollten: Die zweifache Steigungshöhe addiert mit der Auftrittsbreite ergibt bei vernünftig geplanten Treppen ein Schrittmaß von 59 bis 65 cm (z.B.  $18 + 18 + 27 = 63$  cm). Als nutzbare Laufbreite sind mindestens 80 cm vorgeschrieben, ebenso muss das Geländer eine Mindesthöhe von 90 cm aufweisen, und auch die lichte Durchgangshöhe von 200 cm regelt eine Norm, nämlich die DIN 18065. „Doch um die technischen und funktionalen Details kümmern wir uns“, erklärt Heinz Beutler, Geschäftsführer von Fuchs-Treppen, „damit sich unsere Bauherren ganz auf ihre Design- und Gestaltungswünsche konzentrieren können.“ Das Angebot umfasst neben der Beratung vor Ort oder im Treppenstudio auch die Aufmaßerstellung sowie die komplette Abwicklung von der Planung über die Fertigung bis hin zur termingerechten Montage. Kostenlose Informationen gibt es bei Fuchs-Treppen, Espanstraße 4, 88518 Herbertingen, Tel. 07586 / 588-0, Fax: 07586 / 5 88-60 oder im Internet unter [www.fuchs-treppen.de](http://www.fuchs-treppen.de).

Zweiviertel- und halbgewendelte Grundrisse sind platzsparend (o), besonders bequem und sicher zu begehen sind Podesttreppen (m) und unübertroffen in puncto Design sind Spindeltreppen (u). Großes Bild: Besonders gut kommt diese Bauform in hohen Räumen mit Galerie zur Geltung.



Zweiviertel- und halbgewendelte Grundrisse sind Platz sparend (oben), besonders bequem und sicher zu begehen sind Podesttreppen (mitte) und unübertroffen in punkto Design sind Spindeltreppen (unten).

Großes Bild: Besonders gut kommt diese Bauform in hohen Räumen mit Galerie zur Geltung.

Foto: Fuchs-Treppen, Herbertingen

Fuchs-Treppen - Anton Schöb GmbH & Co. KG  
Espanstraße 4, 88518 Herbertingen  
Fon 07586 / 588-0 – Fax 07586 / 588-60  
email [info@fuchs-treppen.de](mailto:info@fuchs-treppen.de)  
Internet [www.fuchs-treppen.de](http://www.fuchs-treppen.de)